

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten !

Aufgrund der Pandemie mit dem Coronavirus stellen wir auf eine Terminordination um.

Ein Ordinationskontakt ist nur noch nach telefonischer Voranmeldung möglich. Auch für eine Medikamentenausgabe oder Rezeptabholung ist eine Voranmeldung notwendig. Es sollten sich maximal 4 Patienten in der Ordination aufhalten. Einlass in die Ordination wird nur durch das Ordinationspersonal ermöglicht.

Wenn Sie Medikamente benötigen, schreiben Sie bitte eine Medikamentenliste der benötigten Medikamente mit Namen und Dosierstärke zusammen und teilen uns diese bereits telefonisch mit. Sie bekommen anschließend einen Termin, wann Sie diese abholen können.

Bei akuten Krankheiten wie Fieber, Ohrenschmerzen, Halsschmerzen, Entzündungen, erhalten Sie nach telefonischer Kontaktaufnahme einen Termin und einen Hinweis auf welche Weise Sie die Ordination betreten können.

Sollten Sie Kontakt zu einem Menschen mit Verdacht auf eine Coronaviruserkrankung gehabt haben oder an einem Ort mit vielen Erkrankungsfällen gewesen sein, rufen Sie zuerst die Hotline 1450 an. Dort wird entschieden, ob bei Ihnen eine Testung notwendig ist. Wir können keinen Test durchführen. Auf jeden Fall teilen Sie uns jeden Verdacht telefonisch mit, damit wir entsprechende Maßnahmen treffen können. Je weniger soziale Kontakte stattfinden, umso geringer ist die Gefahr der Ausbreitung dieser infektiösen Krankheit.

Auch bei Beschwerden des Bewegungsapparates ist eine telefonische Voranmeldung nötig. Soweit möglich behandeln Sie die Beschwerden in Tablettenform. Die Gabe von Infusionsserien wird nicht möglich sein. Bagatellerkrankungen oder unklare Zustände, die keine akute Lebensgefahr bedeuten sollten mit Hausmitteln daheim behandelt werden.

Es werden während der Pandemie keine Vorsorgeuntersuchungen oder Mutter Kind Paß-Untersuchungen durchgeführt. Ebenso werden Blut /Laboruntersuchungen/Eignungstests nur in Ausnahmefällen möglich sein.

Trotz aller dieser Maßnahme wird das Virus sich weiter verbreiten, daher sind die von der Regierung verordneten Maßnahmen notwendig und sehr ernst zu nehmen. Solange Vernunft, Einsicht, Rücksicht und Verständnis ein adäquates Verhalten ermöglicht, wird die medizinische Versorgung für alle Menschen gewährleistet sein.

Wir bemühen uns einen geregelten Ordinationsbetrieb aufrecht zu halten und ersuchen um Verständnis für die Einschränkungen und Wartezeiten die entstehen werden.

Dr. Monika und Dr. Franz Steinkellner